

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 226. Freitag den 25. September 1868.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sizung vom 9. September 1868.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Hrn. G. D. Schmidt, Meckel, Scholz, Zollmann (verreist) und Glaser.

Zu den Gesuchen:

2025. des Kaufmanns J. B. Willms von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seiner am Marktplatz belegenen Hofraithe,

2026. des Dr. Weidenbusch dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seiner in der Schwalbacherstraße 14 belegenen Hofraithe,

2027. der Gebrüder Hoffmann dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Landhauses im Dambachthale,

2028. des Dr. Ferdinand Haas von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung des Anbaues an sein auf der Wilhelmshöhe 2 belegenes Landhaus nach veränderten Plänen,

2029. des J. Haberstodt dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erhöhung eines in seiner an der Platterstraße 1 belegenen Hofraithe bestehenden Holzschuppens,

2030. des Steinhauers Wilhelm Fischer von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung eines Arbeiterplatzes, einer Werkstätte und Bretterhütte, sowie zum Graben eines Brunnens auf seinem Acker rechts am Schiersteinerwege, und

2031. des Tünchers Joseph Dernbach dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung zweier russischer Kamine an Stelle zweier alten Steigshornsteine in seinem auf dem Heidenberg 32 belegenen Wohnhause soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und soweit erforderlich, unter der weiteren Bedingung, daß dem Bezirksgeometer von dem betr. Bauwesen die Anzeige gemacht werde, von hier aus gegen die Genehmigung derselben nichts einzuwenden sei.

2032. Zu dem Gesuche des Valentin Körner von hier um Erlaß einer Brandmauer oder Verminderung der Stärke derselben bei dem Hinterbaue in seiner in der Sommerstraße 3 belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß der Gemeinderath mit dem zu diesem Gesuche erstatteten Gutachten der Königlich Hochbauinspektion einverstanden sei.

2033. Zu dem Gesuche des Consuls C. Feldmann dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Landhauses an der Frankfurterstraße soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter den weiteren Bedingungen, daß dem Bezirksgeometer

von diesem Bauwesen die Anzeige gemacht und dem Gesuchsteller die Verpflichtung auferlegt werde, die Kosten der Anlage eines Hauptkanals in der neu angelegten Straße auf die Frontlänge seiner Baustelle ganz zu tragen, sobald von der Sanitätsbehörde die Anlage dieses Canals für erforderlich erachtet werden sollte, und er inzwischen für den unschädlichen Abfluß des Gewässers aus dem zu erbauenden Landhause auf eigene Kosten zu sorgen habe, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei.

Die Gesuche:

2034. des Schlossers Georg Krämer von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Gartenhäuschens in seinem im Welltrithale belegenen Garten und

2035. des Zimmermanns Wilhelm Müller von hier, die Verbauung der nördlichen Seite der anzulegenden Verbindungsstraße zwischen der Elisabethen- und Stiftstraße betr., werden der Baucommission zur Prüfung und Berichtserstattung hingewiesen.

2038. Herr Stadtbaumeister Fach erstattet Bericht zu dem Gesuche des Vorstandes des hiesigen Armenvereins um unentgeltliche Ueberlassung eines Zimmers als Bureau-local und wird hierauf beschlossen: dem Armenverein das Zimmer links vom Thore in der vormals Dern'schen Besizung als Bureau-local herrichten zu lassen.

2039. Auf Vorlage des Verzeichnisses der Abtritte in den städtischen Gebäuden und des Gesuches der zweiten Düngerausfuhrgesellschaft, die Entleerung der Abtrittsgruben in sämmtlichen städtischen Gebäuden betr., wird beschlossen: die Entleerung dieser Abtrittsgruben auf dem Submissionswege zu vergeben.

2040. Herr Nathan interpellirt wegen des Standes der Angelegenheit der Errichtung von Pissoirs in hiesiger Stadt und wird auf erläuternden Vortrag des Hrn. Stadtbaumeisters beschlossen: die Baucommission zu beauftragen, geeignete Plätze zu Pissoirs in Vorschlag zu bringen.

2041. Auf das mit Inscript Königlich Reception vom 5. I. M. zu weiterer Erklärung anher mitgetheilte Rescript Königlich Regierung, Abtheilung für directe Steuern, Domänen und Forsten, vom 3. I. M. ad Num. IIIc. 4524, den Austausch von Waldflächen zwischen dem Fiscus und der Stadtgemeinde Wiesbaden betr., worin mitgetheilt wird, daß auf das von dem Gemeinderathe gemachte Anerbieten, den abgeschätzten Mehrwerth der an die Stadt übergehenden fiscalischen Waldtheile mit 547 Thlr. 26 Sgr. dem Königl. Domänen-Forst-Fiscus in Geld baar zu vergüten, nicht eingegangen werden könne, da einestheils eine Geldentschädigung für den Mehrwerth des vom Fiscus abzutretenden Forstareals zu erhalten, dem fiscalischen Interesse nicht entspreche, anderntheils auf die Genehmigung des Vertrages Seitens des Herrn Finanzministers nicht gerechnet werden könne, wenn in demselben eine Verminderung des Forstareals stipulirt werde, wird beschlossen: den früher proponirten Tauschvertrag, vorbehaltlich der Genehmigungen des Bürgerausschusses und Bezirksrathes einzugehen.

2042. Auf das Gesuch des Vorstandes des Verschönerungsvereins! dahier, die Anlage einer neuen Promenade (eines Fußwegs) durch den städtischen Wald-district Schindlaut betr., wird beschlossen zu dieser Weganlage die Genehmigung zu ertheilen.

2043. Auf das mit Inscript Königl. Verwaltungsamts vom 5. I. M. zum Bericht anher mitgetheilte Rescript Königlich Regierung, Abtheilung des Innern, vom 31. v. M. ad Num. I. B. 12,401, die Errichtung einer meteorologischen Station hier selbst in Verbindung mit der ins Leben getretenen agrikultur-chemischen Versuchstation betr., wird beschlossen, vorerst an Königl. Regierung die Anfrage zu richten, welche Kosten für die Stadtgemeinde durch

die Anschaffung der für dieses Institut erforderlichen Instrumente entstehen würden.

2044. Auf die Eingabe des Hefenfabrikanten Richard Flach dahier vom 23. v. M., wonach derselbe den mit ihm abgeschlossenen Vertrag wegen pachtweiser Ueberlassung eines Wasserablaufs aus der städtischen Wasserleitung, der s. g. Gallerieleitung in der Schwalbacherstraße, auf den 24. l. M. kündigt, und auf die Eingabe des Dr. H. Weidenbusch zu Viebrich vom 31. v. M., worin derselbe um Ueberlassung des von R. Flach bezogenen Wassers für seinen demnächst nach Wiesbaden zu verlegenden Fabrikbetrieb unter denselben Bedingungen bittet, unter welchen R. Flach davon Gebrauch macht, wird beschlossen: den Vertrag mit R. Flach vom 24. l. M. an aufzuheben und von da an unter denselben Bedingungen dieses Vertrages mit Dr. H. Weidenbusch Vertrag abzuschließen.

2048. Auf das mit Inscript Königlich Schulinspektion dahier vom 2. l. M. zur Erledigung anher mitgetheilte Rescript Königlich Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen, vom 28. v. Mts. betr., die Eingabe des Gemeinderaths bezüglich der städtischen Schulangelegenheiten, wird beschlossen: bezüglich der Frage, nach welchen Grundsätzen künftig die Pensionsverhältnisse der städtischen Lehrer regulirt werden sollen, sich dahin auszusprechen, daß das jetzt zu Recht bestehende und bei Pensionirung der Lehrer zur Geltung kommende Pensionsgesetz auch fernerhin bestehen bleiben solle, mit der Modification jedoch, daß die nach §. 3. des Gesetzes vom 26. März 1862 (Verordnungsblatt für das Herzogthum Nassau de 1862 pag. 81) bestandene Beschränkung, wonach bei der Pensionsberechnung nur ein Maximum des Gehalts von 800 fl. zu Grunde gelegt wird, in Wegfall komme, sowie unter der Bedingung, daß die hiesige Stadt von der Verpflichtung zur Leistung von Beiträgen zu dem allgemeinen Lehrerpensionsfonds befreit werde.

2051. Auf Vorlage der Verzeichnisse über die im zweiten Quartale l. J. aus den hiesigen Stadtwaldungen abgegebenen Forstnaturalien, werden die einzelnen Preisansätze nachträglich genehmigt.

Die Gesuche um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde von Seiten:

2060. des Schauspielers Carl Friedrich Anton Stahl von hier, dormalen zu Zell im Großherzogthum Baden, und

2061. des Postbureaudieners Philipp Wilhelm Schlink von hier, werden genehmigt.

2065. Zu dem Gesuche des Kaufmanns August Koch von hier um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Metzgergasse 3, soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

2066. Desgleichen zu dem Gesuche der Miß Marianne Coleman aus Horsham-Sussex in England um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt zum Zwecke der Ertheilung von Sprachunterricht.

Wiesbaden, den 24. September 1868.

Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Bei der heute stattgehabten Verloosung der Partial-Obligationen der Stadt Wiesbaden für das Jahr 1868 sind folgende Nummern gezogen worden:

I. 37 Stück Obligationen Lit. A. à 100 fl.

Lit. A. Num.: 990, 721, 549, 629, 623, 109, 896, 886, 155, 176, 624, 682, 287, 821, 846, 833, 1032, 637, 595, 935, 760, 832, 286, 27, 535, 309, 436, 778, 626, 942, 177, 895, 434, 900, 876, 71 und 10.

II. 9 Stück Obligationen Lit. B. à 200 fl.

Lit. B. Num.: 35, 219, 107, 36, 178, 198, 125, 15 und 41.

III. 5 Stück Obligationen Lit. C. à 300 fl.

Lit. C. Num.: 121, 53, 42, 79 und 11.

IV. 4 Stück Obligationen Lit. D. à 500 fl.

Lit. D. Num.: 78, 28, 53 und 17.

V. 2 Stück Obligationen Lit. E. à 1000 fl.

Lit. E. Num.: 4 und 20.

Es werden dieselben am 31. December l. J. bei dem Bankhause Gebrüder von Bethmann zu Frankfurt a. M. zur Auszahlung kommen.

Wiesbaden, den 21. September 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

Rath.

Ausschreiben.

Die Lieferung von ca. 60 Gebund reinen Kornstrohs, das Gebund 20 Pfd. schwer, soll für das hiesige Kreis-Gerichts-Gefängniß auf das Jahr 1869 an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Lusttragende wollen ihre Forderung verschlossen und unter der Aufschrift: „Submission auf Strohlieferung für das Kreisgerichts-Gefängniß hierselbst“ bis zum 10 October cr. einsenden, da auf spätere Offerten keine Rücksicht genommen werden wird.

Die Bedingungen können auf dem Bureau des Gefängniß-Inspectors eingesehen werden.

Wiesbaden, den 23. September 1868. Der Königliche Staats-Anwalt.

473

Druck.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des J. W. Pfarrhus zu Schierstein ist der Con-
cursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche darin sind Dienstag den 6. October l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. September 1868.

Königl. Amtsgericht IV. 457

Bekanntmachung.

Dienstag den 29. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr sollen die zum Nachlasse der Adam Wente Wittve von hier gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen 2c. bestehend, in dem Hinterhause, Taunusstraße Nr. 31 dahier, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. September 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

18088

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 1. October d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt Herr Peter Koch von hier in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse Nr. 8 dahier, allerlei Mobilien, als: Kanapes, Stühle, Betten, Kommoden, Schreibtische, verschiedene Delgemälde, Stahl- und Kupferstiche, mehrere Spiegel, Lampen, Vorhänge, Glas, Porzellan, Kleidungsstücke, Waffen 2c., gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Die Gegenstände können einige Tage vorher in dem benannten Locale eingesehen werden.

Wiesbaden, den 24. September 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

18089

Coulin.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier soll Freitag den 25. September l. J. Nachmittags 3 Uhr
eine Kommode
versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. September 1868.
14582

Der Gerichts-Executor.
Kassel.

Notizen.

Heute Freitag den 25. September, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concurssmasse des Christian
Kannwanz dahier, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 219.)

Versteigerung von Haus- und Küchengeräthen ic. des Herrn Concertmeisters
Alols Baldenecker, Emserstraße 25. (S. Tgbl. 224.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Blend- und
Feldbrandziegeln zum Weiterbau des Militär-Kurhauses, auf dem Bureau
der Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25. (S. Tgbl. 224.)

Versteigerung von Mobilien, Kleidungsstücken ic. in dem Königl. Civil-Hos-
pital. (S. Tgbl. 225.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung des Zerklainerns von 20 Cubitruthen Basaltsteinen zur Unterhaltung
der städtischen chaussirten Wege, in dem Geschäftslocale der Bürgermeisterei
(S. Tgbl. 223.)

Mittags 12 Uhr:

Versteigerung von Werkholzstämmen, zwei Thorflügel und drei Trögen, in dem
Hofe des vormals Dern'schen Hauses. (S. Tgbl. 225.)

Leih-Bibliothek.

In unserer Leihbibliothek sind in letzterer Zeit folgende Novitäten
aufgenommen worden:

v. Gusef, Der Welfenlegionär. — Winterfeld, Ein gut-
müthiger Mephisto. — Reinhardt, Der fünfte Mai. —
Hackländer, Geheimniß einer Stadt. — Mühlbach, Deutsch-
land in Sturm und Drang. — v. Wicke, Aus alten Tage-
büchern. — Björnson, Fischermädchen. — Gukow, Hohen-
schwangan. — Silberstein, Hallodri. — v. See, Arnstein.
— Turgenjew, Danst. — Aimard, Die Bandour. —
Galen, Wolfram Forst. — Fritz Reuter's Werke. —
Höfer, Der Findling. — Rossmäpler, Für freie Stunden.
— Stephan Victor, Erzherzog von Oesterreich. — Brillat-
Savarin, Physiologie des Geschmacks. — Büchner, Sechs
Vorlesungen über die Darwin'sche Theorie. — Diezmann,
Goethe's Liebschaften. — Piscator, Lebensbilder. — Nessel,
Leolable. — Ferner die neuesten Erscheinungen der englischen
und französischen Literatur.

Unter Zusicherung aufmerksamster Bedienung ladet zu Abonnements
ergebenst ein die

Buchhandlung von Feller & Gedts

(Eck der Lang- und Webergasse: Haus Sanssouci).

465

Louisenstraße 7 ist ein Klavier für 70 fl. zu verkaufen.

15980

Bürgerverein.

Eine größere Anzahl von Vereinsmitgliedern wird
Samstag den 26. d. Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslocale
eine, die bevorstehende Landesversammlung betreffende Besprechung
halten, zu der sämtliche Mitglieder hiermit eingeladen sind.

469

Mehrere Vereinsmitglieder.

Bürger-Krankenverein.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß der verehrlichen Mitglieder, daß nach
Beschluß des Fest-Comités vom 21. September c. das Eintrittsgeld zu dem
am 4. October d. J. Abends 7 1/2 Uhr im Römersaal dahier stattfindenden
25jährigen Stiftungsfeste, für Vereinsmitglieder und die durch dieselben
eingeführt werdenden Herren auf 36 kr. festgesetzt worden ist. — Damen
sind frei.

Karten sind zu haben bei den Herren: Gärtler Lorenz, Faulbrunnenstraße;
Kaufmann Petri, Steingasse; Kutscher Kleber, Geisbergstraße; Messerschmied
Eberhard, Nerostraße; Opticus Hohn, Langgasse; Schuhmachermeister Zim-
mer, Nerostraße, und Schneidermeister Had, Häfnergasse.

Karten-Verkauf am Eingange zum Saale findet nicht statt.

365

Das Fest-Comité.

Schützen-Verein.

18055

Freitag den 25. September Abends 8 1/2 Uhr findet
in dem Saale des „Bairischen Hofes“ bei J. Reinemer
eine

Zusammenkunft

statt, wozu sämtliche Mitglieder hierdurch eingeladen
werden.

Der Vorstand.

Einladung.

Sämmtliche hiesige Kutscher werden wegen Abrechnung
auf heute Freitag Abend 8 1/2 Uhr in das Gasthaus zum
Landsberg, Häfnergasse, eingeladen.

18054



Markt 7.

500

Frisch eingetroffen:

Neuer Rheinsalm,
sowie Hechte, Karpfen, Aale, Bärse, Presen, neue holländische Kronbrand-
Vollhäringe, Sardellen, Krebse etc.

Seefische heute erwartend.

Zum Storchnest.

Vorzügliches Bier per Glas 4 kr., reine Weine, darunter Laubenheimer
per Schoppen 12 kr., Café, Billard.

18075

Kinderhaus zu Wiesbaden.

Erziehungsanstalt für Kinder der gebildeten Stände vor dem schulpflichtigen Alter.

Nach kurzen Ferien finden sich die Zöglinge desselben Montag den 28. d. M. um die gewöhnliche Zeit wieder ein. Neue Zöglinge können am 1. October, sowie zu jeder Zeit eintreten. Die Zeit des Verbleibens in der Anstalt ist im Winter Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Jede nähere Auskunft wird in dem Local der Anstalt, Kirchgasse Nr. 20, erteilt durch die Vorsteherin.

Wiesbaden, den 25. September 1868.

Charlotte Suel. 18060

Fröbel'scher Kindergarten,

Schillerplatz 4.

Den verehrten Eltern zur Nachricht, daß wir unseren Kindern heute und morgen frei gegeben haben.

Wiedereröffnung des Kindergartens Montag den 28. d. Mts. Aufnahme der Kinder täglich. Prospekte und nähere Auskunft im Locale der Anstalt, Schillerplatz 4.

Dr. August Petsch. 18074

Zum Römersaal.

Sonntag den 27. September findet in meinem neu hergerichteten „großen Saale“ die erste große Tanz-Musik wieder statt, wozu freundlichst einladet 18047

Jacob Becker.

Brauerei zur Burg Nassau.

Sonntag den 27. September:

Entenfeiern.

18081

Restauration Poths.

Von heute Abend 7 Uhr an:

Spannau.

18064

Bayrischer Hof.

Heute Freitag von 4 Uhr an:

18078

Hecht mit Kartoffeln.

Burg Nassau.

18081

Süßer Apfelwein frisch von der Kelter.

Der Unterzeichnete bringt seine Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause in empfehlende Erinnerung. Auch werden Roßhaare frisch aufgezupft und geschnürt.

J. Hannstein,

18052

Faulbrunnenstraße 4, eine Stiege hoch.

Bachsteine

im Meiler pro Mille 8 fl. 30 kr. zu verkaufen. Näh. Abelhaidestraße 6.

17993

Ein gebrauchtes gutes Pianino billig zu verk. Taunusstraße 19, 3. St. 18027

Zum Römersaal.

- Heute Nachmittag frisch gebackene Fische und Kalbsgebräse. 18048
- Die Hälfte eines Platzes der ersten Ranggalerie ist abzugeben. Zu erfragen Wilhelmstraße 19, Bel-Etage, rechts. 18011
- Ein Füllöfen und ein großer Blechöfen für eine Werkstätte zu verkaufen Steingasse 35. 18058
- Ein schöner Herrnschreibtisch (gebraucht) wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten in der Exped. niederzulegen. 18014
- Elisabethenstraße 2 sind 2 Fässer, 1 Ohm haltend, zu verkaufen. 18045
- Zwei $\frac{1}{4}$ nebeneinander liegende Vorderstige einer 1. Rangloge sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 18038
- Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an den Nachlaß der vorstorbenen Adam Meule Wittve zu machen haben, werden aufgefordert, ihre Rechnung bis spätestens Samstag den 26. d. Mts. an Herrn Opticus Söhn, Langgasse Nr. 7, einzureichen. Spätere Einsendungen werden nicht mehr berücksichtigt. 18059
- $\frac{1}{2}$ oder $\frac{1}{4}$ Sperrstiz wird gesucht. Näh. Exped. 18015
- Mehrere ganze und halbe Plätze in erster Rangloge abzugeben. Näheres in der Exped. 17987
- Ein halber Platz 1. Ranggalerie wird abgegeben Adelshaldstraße 6. 17075
- Eine Bäckerei zu vermieten. Näheres Expedition. 18000

Tages-Kalender.

- Die Königl. Landesbibliothek** (im dritten Stock)
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.
- Die Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags
- Das naturhistorische Museum**
ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr. Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.
- Arbeiter-Bildungsverein.**
Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.
- Schützenverein.**
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Zusammenkunft im Bayrischen Hof.
- Gasthof zum Landsberg.**
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Zusammenkunft sämtlicher hiesiger Kutscher.
- Gesangverein „Liederfranz“.**
Abends 9 Uhr: Probe.
- Männergesangsverein.**
Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.
- Königliche Schauspiele.**
Heute Freitag: (Auf vielseitiges Begehren) Nochmaliges Auftreten des Schwedischen Sängersquartetts, Herren Buttermann, J. Köster, E. Elberg und G. Ryberg. Dazu: Die Unglücklichen, Lustspiel in 1 Akt nach Kogebue von L. Schneider, und: Ein Stündchen auf dem Comptoir. Posse in 1 Akt von S. Haber. Musik von Rosenbergs.

Heute Freitag den 25. September.
Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmitt. 3 $\frac{1}{2}$ u. Abends 8 Uhr: Concert.
Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Sitzung im Saale der Mittelschule auf dem Markte.

Turnverein.
Abends 8 Uhr: Ringenturnen.

Frankfurt, 23. September.							
Bistolen	9 fl. 48	—	50 tr.	Amsterdam	100 $\frac{1}{2}$ B.	99 $\frac{1}{2}$ G.	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	—	56 "	Berlin	105 B.		
Russ. 10 fl.-Stücke	9 " 29 $\frac{1}{2}$	—	30 $\frac{1}{2}$ "	Cöln	104 $\frac{1}{2}$ G.		
Russ. Imperiales	9 " 48	—	50 "	Hamburg	88 87 $\frac{1}{2}$ b.		
Preuss. Fried. d'or	9 " 58	—	59 "	Leipzig	105 B. 104 $\frac{1}{2}$ G.		
Dukaten	5 " 36	—	38 "	London	119 $\frac{3}{4}$ 5 $\frac{1}{2}$ b.		
Engl. Sovereigns	11 " 54	—	59 "	Paris	95 B. 94 $\frac{1}{2}$ G.		
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 $\frac{1}{2}$	—	45 $\frac{1}{2}$ "	Wien	103 G.		
Dollars in Gold	2 " 27	—	28 "	Disconto	3 $\frac{1}{2}$ G.		(Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (1. Beilage zu No. 226) 25. September 1868.

Bei der heute unter polizeilicher Controle zum Besten des Paulinenstiftes abgehaltenen Verloosung sind auf die nachstehenden Loosenummern die beigesetzten Gewinnnummern gefallen.

Wiesbaden, den 22. September 1868.

Königliche Polizei-Direktion.
Seyfried.

No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.
1	336	315	266	585	92	951	82	1352	212	1616	58
11	45	320	134	592	207	963	215	1360	277	1622	235
19	455	331	128	597	404	987	186	1362	402	1625	437
22	447	333	318	602	456	990	191	1382	72	1633	323
26	408	340	414	605	361	992	356	1392	427	1642	140
35	258	356	178	615	144	995	373	1394	15	1657	442
53	102	376	102	618	388	1018	454	1395	415	1666	173
56	352	387	125	626	269	1023	378	1410	271	1667	256
63	332	399	309	640	364	1027	240	1414	32	1675	25
65	293	402	127	711	324	1034	264	1424	428	1677	282
76	35	410	194	714	263	1035	61	1436	411	1690	50
83	247	419	44	716	360	1065	250	1442	281	1694	216
88	273	421	407	720	422	1110	182	1452	146	1698	232
93	300	432	83	724	403	1114	111	1460	115	1706	395
96	3	435	304	772	34	1126	47	1465	53	1709	368
101	113	446	60	779	343	1138	143	1472	129	1724	177
103	65	448	320	785	11	1146	276	1485	431	1730	30
106	166	449	77	807	66	1153	84	1499	14	1732	192
108	78	451	171	816	136	1160	137	1504	147	1746	158
124	430	455	224	824	436	1208	341	1508	357	1765	387
164	393	459	377	827	68	1209	218	1510	384	1785	22
169	448	461	366	839	94	1213	229	1519	354	1786	197
177	261	471	8	843	98	1230	338	1536	274	1793	119
183	312	473	272	852	306	1241	148	1544	253	1813	114
188	152	506	350	853	340	1247	33	1550	439	1816	101
203	59	512	26	857	204	1270	62	1555	362	1833	18
220	12	513	199	868	107	1275	365	1556	358	1838	100
231	417	525	67	893	99	1277	330	1566	413	1840	286
270	145	528	70	904	213	1285	426	1572	97	1850	315
279	298	534	244	905	311	1289	95	1600	308	1872	278
287	138	549	249	917	110	1299	363	1605	105	1896	2
291	410	580	132	927	399	1300	236	1610	283	1902	106
309	51	582	280	942	383	1321	375	1614	91	1918	444

No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.	No. der Loose.	Gew.
1925	73	2363	52	2697	260	3173	284	3700	355	4148	307
1927	348	2372	285	2705	299	3176	403	3712	334	4150	184
1982	64	2373	75	2735	279	3177	118	3722	314	4170	337
1984	139	2376	29	2749	238	3179	196	3723	210	4175	255
2017	87	2380	344	4752	203	3193	420	3728	117	4191	380
2037	189	2390	389	2761	133	3208	112	3730	56	4192	305
2042	174	2392	433	2775	55	3211	16	3732	79	4207	242
2047	135	2397	10	2821	372	3217	371	3749	367	4209	161
2050	262	2403	265	2832	409	3238	220	3773	105	4240	193
2054	379	2411	46	2836	54	3265	419	3790	86	4249	329
2059	243	2415	198	2839	176	3221	321	3792	219	4253	74
2061	458	2424	359	2846	457	3259	201	3799	296	4259	222
2062	275	2431	162	2859	347	3302	131	3805	126	4267	116
2066	96	2436	103	2885	401	3315	310	3812	424	4282	225
2075	268	2451	217	2886	248	3333	28	3827	257	4297	211
2077	327	2455	432	2891	425	3355	172	3831	381	4309	154
2079	412	2457	157	2898	254	3356	292	3842	124	4332	179
2084	288	2460	435	2910	251	3363	317	3863	234	4337	19
2092	287	2461	451	2927	104	3365	349	3877	345	4341	27
2093	190	2470	445	2939	31	3373	453	3883	227	4345	163
2100	170	2476	449	2943	109	3377	400	3903	80	4390	241
2103	326	2496	346	2944	195	3380	209	3913	214	4393	23
2120	188	2498	230	2956	382	3443	206	3917	267	4414	93
2136	43	2500	226	2957	450	3449	319	3928	81	4415	385
2140	76	2506	289	2958	6	3474	7	3930	452	4453	390
2151	459	2520	208	2974	438	3480	167	3954	39	4463	231
2179	316	2531	233	2982	40	3492	181	3962	335	4476	301
2184	85	2536	57	2997	41	3508	252	3965	120	4487	49
2193	121	2548	221	3003	20	3514	325	3978	36	4489	342
2224	396	2552	443	3018	141	3521	187	3990	123	4516	297
2237	42	2553	164	3026	205	3525	89	4002	331	4520	1
2260	416	2557	446	3038	63	3527	175	4018	418	4528	423
2268	185	2561	391	3039	228	3528	202	4028	313	4533	434
2270	237	2601	88	3043	406	3582	48	4030	394	4545	441
2285	183	2603	246	3045	160	3604	303	4031	28	4570	245
2302	351	2604	392	3060	37	3611	370	4051	13	4580	374
2311	440	2613	421	3061	339	3613	90	4058	130	4581	5
2315	270	2614	295	3062	108	3626	149	4075	223	4600	165
2319	369	2616	169	3072	386	3628	290	4085	151	4606	17
2320	159	2634	259	3120	21	3658	4	4116	71	4620	24
2321	153	2644	376	3127	398	3667	155	4129	122		
2327	239	2661	9	3135	353	3668	322	4144	294		
2357	69	2678	397	3150	302	3693	168	4145	156	484	
2359	429	2683	291	3160	200	3696	180	4147	333		

Die Verloosungsgegenstände können heute Freitag und morgen Samstag im Locale der Ausstellung, Friedrichstraße Nr. 16, von Morgens 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr abgeholt werden. **Das Comité.**

Bekanntmachung.

Zur Lieferung des erforderlichen Bedarfs an Haarbürsten, Schrubber etc., sowie

der Reinigung der Bett- und Handwäsche für die Kasernements hier und zu Viebrich soll für das Jahr 1869 dem Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Dienstag den 6. October c. Vormittags 10 Uhr
im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße Nr. 25, anberaumt ist, woselbst auch die Bedingungen täglich eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 24. September 1868.

178

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zum Verkauf des ausgelagerten Bettstroh's aus den Strohsäcken der Kasernements hier und zu Viebrich für das Jahr 1869 ist ein Vicitationstermin auf

Mittwoch den 7. October c. Vormittags 10 Uhr
im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße Nr. 25, anberaumt, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 24. September 1868.

178

Königliche Garnison-Verwaltung

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden auf nächsten Freitag den **25. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr** in den Saal der Mittelschule auf dem Markt eingeladen.

Tagesordnung: Die neue Wasserleitung, insbesondere der Abschluß eines Vertrags mit königlicher Regierung über den Austausch von fiskalischem und städtischem Grundeigenthum.

Unentschuldigtes Ausbleiben wird gesetzlich bestraft werden.

Wiesbaden, den 22. September 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die Entschädigungen für Kriegsleistungen vom Jahre 1866 betreffend.

Diejenigen hiesigen Einwohner, welche die ihnen zukommenden Entschädigungsbeträge für Verpflegung königlich preussischer, massauischer, großherzoglich hessischer und kurhessischer Truppen, noch nicht abgeholt haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben

binnen der nächsten 8 Tage

so gewiß dahier in Empfang zu nehmen, als nach Ablauf dieser Frist über die etwa noch nicht abgeholten Beträge höhere Verfügung eingeholt werden wird.

Wiesbaden, den 24. September 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 28. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, will Herr Adolf Ruß dahier, Taunusstraße No. 27, seine sämtlichen Conditorei-Vorräthe, namentlich spanische und portugiesische Weine, seine holländische Biqueure, Englisch Ale, Porter, Chocoladen, Bonbons, Conditoren-Requisiten, Labeneinrichtungen und sonstige Mobilien gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 23. September 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

18002

Bekanntmachung.

Dienstag den 29. d. Mts. Vormittags 9 Uhr will Herr Restaurateur Joseph Spehner dahier wegen Geschäftsveränderung in dem Hause Burgstraße Nr. 9

Wirthstische und Stühle, Küchengeräthschaften verschiedener Art, einen großen Kochherd, eine Gaseinrichtung, sodann Bettwerk, Fässer 2c. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 21. September 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
17842 Conlin.

Versteigerung eines Fasses Wein.

Samstag den 26. September l. J. Nachmittags 4 Uhr wird in dem Eisenbahn-Lagerhaus dahier auf Antrag des Herrn Kaufmanns August Koch von Wiesbaden ein Faß Wein, circa 75 Maas enthaltend, durch den Unterzeichneten gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Schierstein, den 22. September 1868. Der Bürgermeister.
18031 Dreßler.

Bekanntmachung.

Dienstag den 29. d. M. Mittags 12 Uhr soll die Anfertigung eines neuen Todtenhsthors zu Hegloch, bestehend in:

Maurerarbeit, veranschlagt zu . . .	6 Thlr. 15 Sgr.
Steinhauerarbeit	36 " 4 "
Schlosserarbeit	31 " 15 "
Tüncherarbeit	2 " — "

versteigert werden.

Hegloch, den 23. September 1868. Der Bürgermeister.
103 Deuter.

Die Steinkohlenlieferung

für die Augenheilanstalt ist nach Sitzungsbeschluss vom 22. d. M. dem Herrn Carl Bechel übertragen worden.

Wiesbaden, den 23. September 1868. Der Verwalter der Anstalt:
509 W. Bausch.

Anzeige.

Unterzeichneter bringt seine langjährig bekannte Dampfbettfedernreinigungsmaschine mit dem Bemerken in empfehlende Erinnerung, daß er das Geschäft für sich allein betreibt.

Bestellungen beliebe man bei den Herren Kaufleuten Wills und Ender, sowie Platterstraße 2 zu machen.

Nicht Firma: sondern,
18013 J. Löffler, Federnreiniger.

Für Bureaus und Comptoire.

Alle Sorten Postpapiere, glatt, liniert und carrirt mit Firmenstempel, Schreib- und Conceptpapiere empfiehlt zu den billigsten Preisen

17697 L. Blach, Webergasse 13.

Elisabethenstraße 5 ist ein Pianino und ein Flügel von Erart wegen Mangel an Raum billig zu vermiethen oder zu verkaufen. 18040

Bettwerk, Kleider, Möbel, besonders Kanape werden angekauft; ferner werden alle Commissionen besorgt, Pfänder unter Verschwiegenheit angelegt und ausgelöst.

Frau Prinz, Oberwebergasse 51. 18011

Herrnmühlgasse 4 ist süßer Aepfelwein die Maas zu 8 kr. zu h. 18044

Ein schönes Landhaus mit großem Garten in bester Lage Wiesbadens ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

17744 F. Baumann, Friedrichstraße 18.

Michelsberg
Nr. 6,

J. C. Keiper,

Michelsberg
Nr. 6,

empfiehlt

rein- und wohlschmeckenden Café, als:

Java per Pfund 28, 30, 32, 34 fr. und

Ceylon " " 36, 38, 40 fr.,

Menado per Pfund 40 fr., feinst braunen **Java** per Pfund 48 fr.,

Mocca " 42 fr. und **Perl-Ceylon** " 42 fr.,

stets frisch gebrannten **Café** per Pfund 40, 48, 52 und 56 fr.

Feinsten **Melis** und **Colonial-Raffinade** zu den billigsten Tagespreisen,

Suppenwaaren in ital. und deutschem Fabrikate,

Thee und **Chocolade** in großer Auswahl,

best franz. **Salatöl**, altes **Lampen-** und **Rüböl**,

Stearinkerzen von **Münzing & Cie.**, sowie alle

17362

Specerei- und **Colonialwaaren** zu den billigsten Preisen.

Alvis für Hausfrauen!

Prima weisse Kernseife,

„ **Aschenkernseife,**

„ **Harzkernseife**

in schöner, ausgetrockneter Waare,

ferner **weisse geruchlose Schmierseife,**

sehr geeignet für Waschmaschinen, empfiehlt **billigst**

Friedrich Schleucher, Michelsberg Nr. 1,

vormals **E. Wolff.**

17567

Couverts

17697

in allen Größen, besonders solche im Francoouvertformat von 2 fl. an per 1000, empfiehlt

L. Blach, Webergasse 13.

Zufsteine,

trockene, leichte Waare, sind franco Baustelle zu 19 fl. per Tausend, comptant zu beziehen und werden je nach Bedarf stets in kleineren oder größeren Partien geliefert von

J. K. Lembach in Dieblich. 202

Wegen Abreise billig zu verkaufen:

Eine Garnitur **Mahagonimöbel**, ein **Aleiderschrank** in **Mahagoni**, **Betten**, **Tische**, ein **Rüchenschrank** mit **Glasaufsatz**, ein **eiserner Ofen**, **Tischgeräth** und andere Gegenstände, **Wellrigstr. 14, Bel-Etage.** Anz. bis 4 Uhr. 17193

Ein in der Nähe der Stadt befindlicher mit ausschließlich feinen, tragbaren Obstsorten und Trauben angelegter **Garten** mit **kleinem Gartenhaus** ist zu verkaufen. Näheres Expedition.

15877

Die neuesten schwarzen und farbigen Seidenstoffe, sowie die neuesten Herbst- und Winterstoffe zu Damenkleidern und Jacken empfiehlt

17468

August Jung, Wilhelmstraße.

Strickwolle

in allen Farben und Qualitäten zu den billigsten Preisen, sowie eine große Auswahl in Winterartikeln, als: Kapuzen, Seelenwärmer, Colliers, Röckchen, Jäckchen, Strümpfe etc. empfiehlt billigst

17747

C. Bauer, Bahnhofstraße 11.



Strickwolle



in den verschiedenen Farben und Qualitäten empfehle in neuer Waare und großer Auswahl zu den jetzt billigeren Preisen.

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 16262

Shirtings,

Sateens, Piqués etc., erster Qualität, zu herabgesetzten Preisen empfiehlt

16323

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Das Landhaus Mainzerstraße 27

ist zu verkaufen, auch ganz oder getheilt zum 1. October zu vermieten. Näheres daselbst.

17332

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

1. Qualität, frisch aus den Gruben, empfiehlt

15597

A. Brandscheid, Ecke der Röderstraße und Steingasse 35.

Ruhrer Ofen- und Biegelkohlen

können direkt vom Schiffe wieder bezogen werden.

August Momberger, Moritzstraße No. 7. 17982

Ruhrkohlen, anerkannt vorzüglichste Qualität, sehr stückreich, treffen gegen Ende d. Wts. per Schiff in Biedrich für mich ein. Reelle Bedienung, Preise billigst.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren G. Bach, Nerostraße 38, Fr. Feiz, Geisbergstraße 2, und Carl Jäger, Langg. 16. 17110

Ruhrkohlen,

Ofen-, Schmiedes- und Stückkohlen, direkt aus dem Schiffe, bei

17193

J. K. Lembach in Biedrich.

Alizarin-Schreib- & Copirtinte,

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich, Belgien und mehrere andere Staaten Europa's.

Diese jetzt im höchsten Grade vervollkommnete Tinte fließt in kräftig blauer Farbe leicht aus der Feder, dunkelt schnell in's tiefste Schwarz nach und liefert eine schöne deutliche Copie. Wegen vielfachen schlechten Nachahmungen bittet man genau Etiquette und Stempel des sächs. Wappens, so an jeder Flasche befindlich, zu beobachten.

Zu haben bei

A. Glöckner, Webergasse 17. 461

Prüfet alles und wählet das Beste.

Auf der jüngsten Pariser Welt-Ausstellung wurde den

Stollwerck'schen Brust-Bonbons

für ihre vorzüglichen Eigenschaften die alleinige Preis-Medaille zuerkannt und dadurch wiederholt die noch von keinem ähnlichen Fabrikate erreichte Vollkommenheit glänzend constatirt.



Depôts befinden sich in allen Städten des Continents à 14 fr. per Packet in Wiesbaden bei:

A. Brunnenwasser, Langgasse; A. Beder, Schwalbacherstraße; Ph. Blumer, Friedrichstraße; Aug. Engel, Taunusstraße; J. Flohr, Geisbergstraße; Aug. Koch, Metzgergasse; G. D. Pinnentohl, Neugasse und Nerostraße; Ph. Nagel, Friedrichstraße; Chr. Ritzel Wwe., Häfnergasse; Ad. Ruß; A. Schirmer, Markt; A. Schirg, Schillerplatz; Schumacher & Boths, Marktstraße; C. W. Schmidt, Goldgasse; F. L. Schmitt, Taunusstraße; F. Straßburger, Kirchgasse; S. Wald, Röderstraße; J. B. Weil, Webergasse; K. Wegand. in Biebrich bei: J. A. Lembach; in Castel bei Jac. Kaufmann II.; in Eltville bei Anton Happ und F. S. Melchior; in Hochheim bei Apotheker Ulrich; in Hofheim bei S. Fach; in Igstadt bei C. Klein; in Schwalbach bei F. L. Witteldorf. in Schierstein bei Jos. Obenheimer; in Schlangenbad bei Conditor Ad. Huber.

Betrag
zurück-
erstattet,
wenn
kein Erfolg!

Necht kaukasischer Wanzen tod!

Sicherstes Mittel gegen die Wanzen; die ganze Brut wird für immer vertilgt! Einzige Niederlage in Wiesbaden bei

A. Thilo, Kirchgasse 10. 142

Une institutrice allemande,

qui a été pendant 7 ans en Angleterre dans des familles distinguées, dont elle a les meilleures recommandations, désire une place dans une bonne famille, habitant la France. S'adresser à l'expédition de cette feuille.

17209

Kirchgasse 15c ist ein großes Orchester zu verkaufen.

17916

Regenmäntel

von ächt englischem **Waterproof**, sowie **Herbst-Paletots** und **Jacken** empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen

17997

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Herrenhemden

in allen Größen u. Qualitäten und solidester Waare empfiehlt zu sehr billigen Preisen

10791

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Crimolinen,

mit und ohne Zeug-Ueberzug, sind zu billigen Preisen neu eingetroffen bei

17288

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Die Möbel-Fabrik

von

H. Dibelius

in Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3,

empfiehlt ihr reichhaltiges Magazin in allen Arten von Holz- und Polster-Möbeln, Spiegel, Betten etc., liefert solche auf Bestellung und garantirt für deren Güte.

16436

Schöne Mantel- und Säulenöfen etc. empfiehlt

17242

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

Vier neue, elegante **Operngläser** sind billig zu verkaufen
Michelsberg 28 im Hinterhause.

17073

Neue **Möbel**, als: Bettstellen, 2 Kommoden und einen einthürigen Kleider-schrank sind billig zu verkaufen bei

Schreiner **Deuster**, Friedrichstraße 30, Hinterhaus. 17102



Ein zweisitziger, noch gut erhaltener **Wagen** mit Sommer- und Winterverdeck und ein- und zweispänniger Einrichtung ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Faulbrunnenstraße 2 im 3. Stock.

15992

Gesucht wird ein gebrauchter leichter **Einspänner-Wagen**, neuerer Façon, zum Offen- und Geschlossenfahren. Adresse nebst Preisangabe wird bei der Exped. d. Bl. erbeten.

17965

Sarg-Magazin Neugasse 20.

13798

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 226) 25. September 1868.

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“. 146

Lehr- & Erziehungs-Anstalt für Mädchen von Ernestine Fritze, Rheinstraße 20.

Beginn des Wintersemesters Montag den 5. October Morgens 9 Uhr. 17808

Benachrichtigung.

Meinen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum die Anzeige, daß ich mein

Magazin in Herden und Dafen etc.

in mein Vorderhaus verlegt habe, und bitte bei Bedarf um gefällige Abnahme derselben unter bekannter Garantie.

Wiesbaden.

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 17242

Reingehaltene **Weine** zu billigsten Preisen, als: Hochheimer 1862r à 42 fr. Geisenheimer à 36 fr., Rüdesheimer 1865r à 48 fr., Bodenheimr à 24 fr. Oberingelheimer, rothen, à 36 fr., Mannshäuser à 48 fr., alten Madeira à 1 fl 45 fr., alten Malaga à 1 fl. 18 fr. die Flasche; Preisermäßigung bei Abnahme in Gebinden od. von 12 Flaschen, bei **G. Kern** Wtm., Nerostraße 20. 2103

Crinolinen und Corsetten

in großer Auswahl empfiehlt billigt

12730

Josef Roth, vorm. Rauch, Ecke der Marktstraße u. Mengasse.

Auszüge

werden auf den 1. October angenommen und billig besorgt von
17942

Theodor Hess, Steingasse 23, 3. Stod.

Landhäuser, Sonnenbergerchauffee, sowie gutgelegene **Geschäftshäuser** sind zu verkaufen durch **Ph. Seebold**, Taunusstraße 9. 17866

Heidenberg 6 im 3. Stod sind **Kanarienvögel** (Hahnen) à 1 fl. 40 fr. zu haben. 17881

Elisabethenstraße 6 im Hinterhaus sind zu verkaufen: 12 **Harzer Hahnen**, 18 **Weibchen**, 1 **Hede**, 1 **weißer Pudel**, 2 Jahre alt. 17513

Beerdigter Reihhausmaler W. Hack wohnt Häfnergasse 10. 531

Den so beliebten

Punsch-Essenz

des Hoflieferanten **Carl von Metternich**
empfiehlt in ganzen und halben Flaschen **J. B. Willms, Markt. 18008**

Kapitanien, sehr groß und schön, und

Neue Hülsenfrüchte

empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2. 18010**

Für Chemiker!

Ein Apparat für chemische Untersuchungen wird zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 18006

Heute frische Buttermilch in der Milchmahlung Steingasse 21. 18029

Eine Parthie 10—20' hohe Tannen, welche sich gut zum Verpflanzen eignen, werden billig abgegeben. Näh. bei Gärtner Müller, Mainzerstraße 2. 18030

Ein halber Platz in der ersten Rangloge ist zu vergeben. Von wem, sagt die Expedition. 18020

Ein noch wenig gebrauchter, schöner Ofen steht zu verkaufen Schwalbacherstraße 10a. 18009

40 Stück schöne Distelfinken, per Stück 24 kr., sind zu verkaufen Oberwebergasse 51. 18021

Eine Hecke mit Kanarienvögeln ist zu verkaufen Kirchgasse 20. 17499

Ein Ziegenbock zu verkaufen. Näheres Expedition. 18053

Ein gutes Zugpferd ist zu verkaufen Friedrichstraße 37. 18012

Nerothal 1 ist eine gute Ziege zu verkaufen. 17849

Heidenberg 23 ist eine Grube Dung zu verkaufen. 18028

Eine gute Belohnung

erhält Derjenige, welcher Nachweis bringen kann über den vom 14.—15. d. von 1—5 Uhr früh verübten Wäsche-Diebstahl Mainzerstraße 14. 17893

100 fl. Belohnung

Demjenigen, der mir Angaben machen kann, welche zur Entdeckung des Diebes führen, der in der Nacht vom 1. auf den 2. d. Mts. bei mir gestohlen hat.

A. Tillmann. 17704

Eine Regenschilde wurde in der Nähe des Sonnenbergerweges verloren. Der Finder beliebe dieselbe gegen gute Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 18017

Ein schwarzer Alpaca-Regenschirm mit eingesticktem blauen Namen wurde verloren. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung in der Expedition dieses Blattes. 18056

Eine Monatfrau wird gesucht. Dasselbst ist ein Kinderbettlädchen zu verkaufen. Näheres Expedition. 18032

Eine Frau sucht Monatsdienste. Näh. Ellenbogengasse 4, Dachlogis. 18007

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Taunusstraße 57. 17933

Mehrere geliebte Kleidermacherinnen, sowie ein Lehrling werden gesucht von
Kranter, Oberwebergasse 40. 17961

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sowie Hausarbeit versteht, sucht auf 1. October eine Stelle. Näheres zu erfragen

Schulgasse 5. 18016

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sowie im Kochen und Bügeln sehr bewandert ist, sucht eine Stelle auf den 1. October. Näheres Feldstraße 5 im 3. Stock. 18039

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht und gleich eintreten kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Schmidt, kleine Webergasse 2. 18036

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird auf 1. October in eine kleine Familie gesucht. Näh. Exped. 18035

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Näheres Kirchgasse 10 im 3. Stock. 18037

Ein Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 2 im 3. Stock. Eingang durch's Thor. 18041

Gesucht ein williges Dienstmädchen. Näheres Expedition. 18046

In ein Badhaus werden ein tüchtiges Zimmer- und ein Hausmädchen zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 18049

Bonne française.

On cherche une bonne française pour une fille de quatre ans. S'adresser Taunusstrasse 28, Bel-Etage. 18066

Gesucht wird eine französische Bonne für ein vierjähriges Mädchen. Näheres Taunusstraße 28, eine Treppe hoch. 18066

Nur gut empfohlenes Dienstpersonal kann auf gleich oder Michaeli nachgewiesen werden. Näh. bei F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 17818

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sowie auch etwas kochen kann, sucht auf den 1. October eine Stelle als Hausmädchen oder in einer kleinen Haushaltung als Mädchen allein. N. Taunusstr 2, Hinterh. 18033

Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann, wird auf 1. October gesucht. Näheres Neugasse 9. 18025

Adolphstraße 1 wird ein ordentliches Mädchen für Küchen- und Hausarbeit sogleich gesucht. 18026

Zu jeder Zeit können Mädchen Stellen erhalten. Auch suchen mehrere brave Mädchen Stellen, sowie ein sehr braver, junger Mensch von 20 Jahren sucht eine Stelle als Hausbursche, Diener oder eine sonstige Beschäftigung. Näh. auf dem Stellennachweise-Bureau von Fr. Prinz, Oberweberg. 51. 18021

Ein Mädchen wird gesucht Mühlgasse 3. 18069

Ein anständiges Frauenzimmer, das selbstständig französisch spricht, mit guten Zeugnissen versehen ist und die Branche kennt, wird zu sofortigem Eintritt in ein Kurz- und Modewaarengeschäft als Ladnerin gesucht. Näheres bei der Exped. d. Bl. 17878

Eine junge Deutsche, die der französischen und englischen Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle als Bonne bei Kindern. Eintritt nach Belieben. Näheres in der Expedition. 17837

Ein Küchenmädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näh. Exp. 17689

Gesucht

- zum 1. October ein ordentliches Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gegen guten Lohn Louisenstraße 19, eine Stiege hoch. 18061
- Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin wird gleich oder auf 1. October gesucht. Wo, sagt die Expedition. 18020
- Neugasse 18 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 17996
- Ein anständiges, solides Mädchen aus achtbarer Familie sucht sogleich eine Stelle als feines Zimmermädchen. Gute Behandlung wird bevorzugt. Zu erfragen Neugasse 17, 2 Stiegen hoch. 17928
- Ein fein gebildetes Frauenzimmer, welches mehrere Jahre bei fremden Herrschaften der feinen Küche selbstständig vorgestanden hat und mit auf Reisen war, sucht eine ähnliche Stelle. Auch würde es als Haushälterin eine Stelle annehmen. Näheres bei Herrn Steinhauer, Hochstraße 2. 17971
- Ein ordentliches Dienstmädchen, welches Handarbeiten versteht, wird auf den 1. October gesucht Spiegelgasse 11. 17909
- Ein Mädchen wird gesucht Moritzstraße 9 im Hinterhause eine St. h. 17227
- Eine gesunde Schenkamme wird gesucht. Näheres Expedition. 17879
- Man sucht für eine junge Deutsche aus guter Familie, welche auch französisch spricht und in allen erforderlichen Handarbeiten bewandert ist, eine passende Stelle. Dieselbe wäre auch geneigt, mit nach Paris zu gehen. Näheres in der Expedition. 17948
- Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf den 1. October in eine Wirthschaft gesucht. Näheres Expedition. 17984
- Ein starkes Mädchen vom Lande wird für Hausarbeit auf den 1. October gesucht. Näheres Expedition. 17984
- Neroststraße 19 wird ein Dienstmädchen gesucht. 17964
- Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Kapellenstraße 1. 17990
- Ein anständiges Mädchen, welches nähen und blügeln kann und häusliche Arbeiten versteht, sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres Helenenstraße 14, Hinterhaus. 18076
- Eine Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres in der Expedition. 18067
- Für das Comptoir eines größeren Holzgeschäftes wird ein Lehrling mit entsprechenden Vorkenntnissen auf 1. October gesucht. Selbstgeschriebene frankirte Offerten unter Chiffre A. Z. Nr. 22 befördert die Exped. d. Bl. 17998
- Ein Junge von 16—18 Jahren wird als Hausbursche gesucht. Näheres in der Expedition. 18019
- Ein Diener in mittleren Jahren, welcher mit der Pflege von Kranken sehr vertraut ist, und der die besten Zeugnisse vorlegen kann, sucht wegen Ablebens seines Herrn eine andere Stelle. Näheres Friedrichstraße 40, Parterre. 17668
- Es werden drei Leute gegen Kost und guten Lohn in Dienst gesucht. Bierstadt, Ziegelhütte von Fr. Bücher. 17880
- Ein junger Mann, der täglich einige freie Stunden zur Verfügung hat, sucht dieselben auf passende Weise zu besetzen. Näheres Expedition. 17787
- Gesucht werden 2 Zimmer (Sonnenseite), für den Winter sich eignend, nicht höher wie eine Stiege hoch, ganz oder theilweise möblirt und in einem gut gelegenen Hause in oder außer der Stadt. Offerten unter Nr. 106 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 17947
- In der Nähe der Metzgergasse wird eine Schlafstelle für einen Arbeiter gesucht. Näheres Expedition. 18005

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

439

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermietten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstraße.

Logis-Vermietungen.

- Adelhaibstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, worunter 1 Salon mit Balkon nebst erforderlichen Räumen, auf den 1. October zu vermietten. 17796
- Ecke der Bleich- und Helenenstraße Bel-Etage sind 2 möbl., ineinandergehende Zimmer auf 1. October zu vermietten. Näheres Rheinstraße 21, Parterre. 17766
- Bleichstraße 5 sind 2 gut möblirte Zimmer für 2 Herrn auf 1. October oder auch gleich zu vermietten. 18034
- Große Burgstraße 10 sind elegant möbl. Wohnungen billig zu verm. 17953
- Doxheimerstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietten. 17079
- Doxheimerstraße 14 Parterre ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 16358
- Doxheimerstraße 23 ist ein freundlich möblirtes Parterrezimmer billig zu vermietten. 17752
- Doxheimerstraße 27a ist ein Logis zu vermietten. 18065
- Emserstraße ist eine kleine Mansardstube mit gutem Bett an eine einzelne reinliche Person billig zu vermietten. Näheres Expedition. 15847
- Faulbrunnenstraße 1, 3. St., ist ein möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermietten. 17246
- Faulbrunnenstraße 7, 2. St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 17586
- Faulbrunnenstraße 8 im 1. Stock ist ein großes, möblirtes Zimmer zu vermietten. 17847
- Faulbrunnenstraße 9 eine Treppe hoch sind zwei möblirte Zimmer zu vermietten. 17508
- Faulbrunnenstraße 9 2 Stiegen h. ist ein möblirtes Zimmer zu vermietten. Einzusehen Mittags von 1—3 Uhr. 18001
- Faulbrunnenstraße 10, Bel-Etage, ist auf 1. October ein möblirtes Zimmer zu vermietten. 17404
- Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 12 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermietten. 15330
- Friedrichstraße 14 eine Stiege hoch ist ein heizbares, freundlich möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermietten. 17020
- Friedrichstraße 34, Parterre links, ist eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern nebst Küche und Zubehör, unmöblirt vom 1. October l. J. ab, anderweitig zu vermietten. 16023
- Gartenfeld 1 ist der 3. Stock auf 1. October zu verm. 12139
- In dem Landhause Gartenstraße 5, in der Nähe des Kurparks, ist ein Stock, möblirt oder unmöblirt, zu vermietten. 15611
- Goldgasse 21 ist ein Laden zu vermietten. 16520
- Grünweg 1 (Landhaus) ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermietten. 10529
- Helenenstraße 1 ist ein großes möblirtes Zimmer zu vermietten. 15853
- Helenenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietten. 17067
- Helenenstraße 12 1. St. h. ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 17761
- Helenenstraße 26, 1. Stock, ist vom 1. October ein möblirtes Zimmer zu vermietten. 16911

- Heidenberg 40 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 17840
- Hirschgraben 1 sind 2 Zimmer zu vermietthen, wovon das eine unmöbl. 18043
- Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstraße ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermietthen. 17980
- Kirchgasse 8 ist eine Mansarde an einen Herrn zu vermietthen. 17639
- Kirchgasse 12 ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermietthen. 17985
- Kirchgasse 15 Parterre 1—2 möblirte Zimmer zu vermietthen. 15560
- Kirchgasse 15a ist ein heizbares, einfach möblirtes Zimmer zu verm. 18042
- Kirchgasse 15c ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 17915
- Kirchgasse 20 Eck der Hochstätte ist ein möblirtes Zimmer mit Kost auf sogleich zu vermietthen. 15266
- Kirchgasse 29 ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 17769
- Kirchhofsgasse 6 nächst der Post ein schön möbl. Zimmer zu verm. 18063
- Langgasse 2 bei A. Harzheim sind 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 17403
- Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermietthen. Näheres bei Conditor Gottlieb. 17876
- Langgasse 36 sind 2 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 17199
- Lehrstraße 1 eine Treppe hoch ist ein heizbares, möblirtes Zimmer zu vermietthen. 17999
- Louisenplatz 1 ist die Bel-Etage zu vermietthen. 16913
- Louisenplatz 1 Parterre sind 2—3 Zimmer, sowie 2 Treppen hoch 3—4 Zimmer mit Küche, möblirt zu vermietthen. 17995
- Louisenstraße 3 sind möbl. Zimmer mit oder ohne Küche zu verm. 15811
- Louisenstraße 18 sind 3—4 möblirte Zimmer zu vermietthen. 18013
- Louisenstraße 35 Bel-Etage Zimmer mit Cabinet möblirt zu verm. 17502
- Ludwigstraße 5 ist ein Logis auf 1. October zu vermietthen. 16354
- Mainzerstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermietthen, und kann am 1. October oder auf Wunsch auch früher bezogen werden. 13069
- Marktstraße 6 Parterre sind zwei einzelne, schön möblirte Zimmer jahweise zu vermietthen. 17763
- Marktstraße 25, 3. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 16429
- Mauergasse 1, zweiter Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 17803
- Mauritiusplatz 2 im 3. Stock ein Zimmer mit einem auch zwei Betten bis 1. October zu vermietthen. 17149
- Michelsberg 5 ein schön möblirtes Zimmer auf 1. October zu verm. 17873
- Moritzstraße 6 Parterre sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermietthen. 15558
- Moritzstraße 12 Parterre ist ein großes möblirtes Zimmer zu verm. 16557
- Mühlgasse 11, Sonnenseite, ist eine möblirte Wohnung, Bel-Etage, von 4—5 Zimmern mit Küche und Kammer auf den Winter zu verm. 16320
- Nicolasstraße 2 ist eine unmöblirte Wohnung von 5 oder 6 Zimmern auf 1. October zu vermietthen. 17789
- Oranienstraße 8 2 Treppen hoch sind 5 Zimmer und 3 Mansarden, nebst Zubehör auf 1. October zu vermietthen für jährlich 400 fl. Näheres Rheinstraße 21, eine Treppe hoch. 17723
- Oranienstraße 14 2 Stiegen hoch sind von October an zwei möblirte Zimmer zu vermietthen. 16448
- Rheinstraße 5 ist ein Zimmer und Cabinet möblirt zu vermietthen. 17345
- Rheinstraße 7 ist auf den 1. November eine elegant möblirte Bel-Etage nebst 2 bis 3 Mansarden, auf Verlangen auch Stallung, zu vermietthen. 16022

- 40 Rheinstraße 10 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer auf 1. October
43 zu vermieten. 18050
es Rheinstraße 13 ist die Bel-Etage, elegant möblirt, auf October zu
30 vermieten. 17883
39 Rheinstraße 28 im 2. Stock sind zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 14754
zu Rheinstraße 40 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zim-
35 mern nebst entsprechendem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 17229
30 Röderallee 14 ist ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. October zu ver-
42 mieten. Näheres daselbst. 17819
15 Röderallee 28 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf den
nf 1. October zu vermieten. 13011
36 Röderallee 30 ist eine heizbare, unmöblirte Mansarde an eine einzelne
39 Person zu vermieten. 18057
33 Saalgasse 20 ist der 2. Stock auf den 1. Januar oder auch früher zu
03 vermieten. 17485
n. Schillerplatz 3, 2. Stock, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10007
76 Schwalbacherstraße 27 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu verm. 18022
99 Schwalbacherstraße 39 sind 2 möbl. Zimmer auf October zu verm. 17273
zu Sonnenbergerstraße 11 ist das ganze Haus möbl. zu vermieten. 16200
99 Steingasse 21 2. Stock ist ein freundliches Zimmer möbl. zu verm. 18051
3 Stiftstraße 10a ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und
4 Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei
5 W. Müller im „Deutschen Haus“. 14182
1 Taunusstraße 57 ist ein freundliches Zimmer zu vermieten. 17933
3 Wellritzstraße 5 Parterre ist ein großes, schön möblirtes Zimmer zu
02 vermieten. 15433
4 Wellritzstraße 20 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 15492
r. Wellritzstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 17518
er
9 **Ein schön möbl. Zimmer** mit separatem Eingang ist
zu verm. N. Exp. 16579
- Das Haus Sonnenbergerstraße 4a ist vom 1. October an möblirt zu ver-
0 mieten. 16896

Wohnungs-Vermietung.

- In dem neu erbauten Hause Saalgasse 8 ist der mittlere und 3. Stock, jeder
aus 5 Zimmern, Küche und Mansarden bestehend, nebst Mitgebrauch der
Waschküche und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh.
Steingasse 1. 14017
In meinem neuerbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist auf den
1. October der 2. Stock zu vermieten.
W. Roder, Maurermeister. 16400
Möblirte Zimmer sind vom 1. October d. J. bis 1. April nächsten Jahres
an einzelne Personen oder Familien in einem nahe der Stadt gelegenen
Landhause billig zu vermieten. Näheres in der Exped. 505
Ein auch zwei möblirte Zimmer auf 1. October billig zu vermieten. Näh.
Expedition. 17033
In meinem neu erbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist die
Bel-Etage auf 1. October zu vermieten.
E. Roth, Schiersteinerweg. 15975
Eine möblirte Parterre-Wohnung, Küche &c., nahe den Kuranlagen, Sonnenseite,
ist für die Wintermonate zu vermieten. Näheres Expedition. 17872
Ein oder zwei unmöblirte Zimmer sind zu vermieten. Näh. Exped. 17835

- Ein kleines Logis von 2 Zimmern, Küche u. ist auf den 1. October zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 5. 17996
- Ein freundliches, heizbares Zimmer ohne Möbel ist sogleich zu vermieten. Näheres Expedition. 18018
- An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen mit Teppichen und Vorfenster zu vermieten. Näh. in der Exped. 15932
- Ein unmöblirtes Zimmer für einen einzelnen Herrn ist zu vermieten Langgasse 8c. 17590
- Ein möblirtes Zimmer ist versetzungshalber auf gleich zu vermieten. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16734
- Eine möblirte Wohnung, Bel-Etage, in einer gesunden Lage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Keller, ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres in der Expedition. 17009
- Ein möblirtes Zimmer ist an eine anständige Dame zu vermieten. Näheres Expedition. 14480
- Ein schön möblirtes Zimmer, durchaus mit Teppichen und allen Bequemlichkeiten, ist vom 1. October ab an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres Expedition. 17978
- Laden mit Comptoir** zu vermieten Neugasse 17. 17822
- Gymnasiasten können für kommendes Wintersemester Kost und Logis erhalten. Näheres Expedition. 16997
- Einige Schüler oder Einjährige** können vom October ab Kost und Logis erhalten. Näheres in der Expedition. 16587
- Ein anständiges Mädchen kann ein kleines Zimmer erhalten Nerostr. 43. 18062
- Steingasse 21 ist ein Dachzimmer an zwei reinliche Arbeiter zu verm. 18029
- Steingasse 9 ist ein großer Weinkeller zu vermieten. 14591
- Nerostraße 15 ist ein Keller zu vermieten. 17647
- Moritzstraße 6 ist ein neuer Keller von vorzüglicher Güte, für 36 Stück Wein zu vermieten. 17931

Todes-Anzeige.

Allen theilnehmenden Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, geb. **v. d. Bruck**, nach langem und schwerem Leiden am Mittwoch Morgen 4 $\frac{1}{2}$ Uhr dem Herrn sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet heute Freitag Mittag um 5 Uhr vom Sterbepause, Ludwigstraße 12, statt.

Wir Hinterbliebene bitten um stille Theilnahme.

18024

Wilh. Krennworanz und Kinder.

Gottesdienst in der Synagoge.

Versöhnungsfezt Vorabend Predigt . . . Anfang 6 $\frac{1}{4}$ Uhr.

" Morgen . . . " 6 "

" Nachmittag Seelenfeier . . . " 2 $\frac{1}{2}$ "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schelleberg.